

Winterkur in Nordern.

Das Seebad Nordern ist ein Winterkurort in der Provinz Pommern, im Kreis Greifswald, 10 Meilen von Greifswald entfernt. Die Seebäder sind durch ausgezeichnete Winteraufenthalts-Verhältnisse in Nordern sehr beliebt. Die Seebäder sind durch ausgezeichnete Winteraufenthalts-Verhältnisse in Nordern sehr beliebt. Die Seebäder sind durch ausgezeichnete Winteraufenthalts-Verhältnisse in Nordern sehr beliebt.

Universitäts-Anmeldezettel zu möbl. Wohnungen

Heinrich Gundlach, Buchbinder u. Papierbandm., Breitestraße 32.

Wohnungs-Veränderung.
Wenn werthen Stunden hiermit die ergebliche Anzeige, daß ich meine Wohnung nach Große Ilirstraße Nr. 61 verlegt habe.
W. P. S. Schuhmachermeister.

Große Auswahl neuer u. gebrauchter Möbel, als: Schreibsecretäre in Buchholz, Wohnwagen, Sofas, Stühle, Bettstellen, Kisten mit und ohne Marmorplatte, Pfeilertische mit u. ohne Schränken, Bettstellen mit u. ohne Matrassen, Tische, Stühle, gute Federbetten hat billig zu verkaufen.
Fr. Noack, Geißeistraße 50.

2000 Stück Pappelbretter, 60 cm lang, 20 cm breit, ca. 3 cm Hart, trockene Ware.

1200 Paar Holzsohlen, beilg. fertige Sohlen aus guten Hirschhorn, Schenkelholz, bei Einbindung von Weibell oder Brochmann sind abzugeben von hiesigem Lager.
Einziehen bei Germschen.
H. Kühne, Mühlentor.

Schleifsteine, prima Oberberliner Qualität, offerirt A. Nosske, Geißeistraße 36.

Ida Böttger,
Leinen- und Aussteuer-Geschäft.
Eingang von Neuheiten
Englischer Tüll-Gardinen, farbig, creme und weiß.
Relief-Gardinen,
Congress-Gardinen und Congress-Stoffe, Stores und Vitragen.

Rester von 2-4 Fenster werden zu ermäßigten Preisen ausverkauft.

Bäntsch & Behrens,
Eisenfabrik u. Fabrik von Dampf- u. landwirthschaftl. Maschinen, Ludwigshütte bei Sandersleben, Station der Berlin-Magdeburger u. Halle-Bienener Eisenbahn.
Zwei silberne Staatsmedaillen, Halle a/S. u. Regentwälder, silberne Medaille, Amsterdam u. Antwerpen, goldene, silberne u. Medaillen und Ehrenkreuze.

Dampfreschmaschinen mit Locomobile von 3 bis 5 Pferdekr., Kessel liegend, mit ausziehbarer Hochröhre, geringer Kohlenverbrauch bei bedeutender Leistung, einfache Handhabung, Lieferung auf Probe.
Göpelreschmaschinen mit Schlegelstein und Stützen, Handreschmaschinen, Schütteleuge, combinirt mit Reinigungsapparat, Sortir- und Vorstellerschütteleuge.

Ludwigshütter Bremsen, zum loslösen Anhängen der Göpel und der Drehmaschinen, zur Verhütung von Unglücksfällen während des Betriebes derselben, deutsches Reichspatent.

Ludwigshütter Diamantstahl-Schrotmühlen, deutsches Reichspatent, von unerreichter Haltbarkeit des Schrotapparates, billige Schärfung nach dessen Abstimmung, von vorzüglicher Leistungsfähigkeit bei geringerem Betriebskraft, für Hand-, Göpel- und Dampftrieb, grünes und weißes, mögliches Schrot liegend, infolge vortheilhafter Fabrikverrichtungen für Massenfabrication zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Häckselmaschinen in 10 verschiedenen Größen zum Preis von 40 u. an.
Rübenschneller für Hand- und Göpeltrieb, Ringelwalzen, Gilderlingwalzen, Schollenbrecher, Cambridgewalzen, glatte Gilderlingwalzen, sämtliche Maschinen ganz aus Eisen gebaut.

Brunnenpumpen, Hubpumpen in 24 Größen zum Preise von 15 u. an, Druckpumpen in 20 Größen, einfache und doppelt wirkende Druckpumpen, Wasserversorgungs-Anlagen für Oefenöfen und industrielle Etablissements, durch Hand-, Göpel- und Dampftrieb, Drahtseil-Betrieb-Anlagen.

Gartenspritzen, Löcherer, in 4 Größen.
Förder- und Transportwagen, Feld-eisenbahnen.
Mittlerer Preis-Courant gratis und franco.

Die Freiherrl.
v. Zriewenische Gartendirection Röttha i. S.
empfehlen ihre vor-züglichen Hochstämme u. Zwergformen in nur selten gleich geeigneter Größe, Wortart 300.000 Stück. Billigste Preise. Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt. Preisverzeichnisse u. Regulative der Gärtnereiverhältnisse werden auf Verlangen kostenfrei zugestellt.

Inventar - Auction in „Stadt Zürich“.

Donnerstag den 29. September Vormittags 10 Uhr: Porzellan, Glas, Silber, Bekleidung etc.
Freitag den 30. Sept. Vorm. 10 Uhr: Sophas u. Kautschuk, Tische, Stühle, Schränke, Gardinen, Spiegel etc. etc.

Geschäfts-Eröffnung.
Einem geehrten Publikum theile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich mit heutigem Tage in meinem Grundst. Georgstraße 1 eine
Fleischerei verbunden mit feiner Würstwaren etc.
Verkauf eröffne. Es wird mein eifriges Bestreben sein, alle mich Begehrenden durch nur vorzügliche Waaren zu vollster Zufriedenheit zu bedienen und bitte ich, mich in meinem neuen Unternehmen durch fleißigen Zuspruch freundlichst zu unterstützen.
Mit Hochachtung
Louis Otto, Fleischmeister.

Zur gefälligen Beachtung!
H. Fix's Schreibmethode.
Damen und Herren, die an diesem Schreib-Cursus noch Theil zu nehmen wünschen, werden gebeten, weitere Anmeldungen recht baldigst zu bewirken. Lehre: Deutsch, Latein, Koptisch und Rundschrift; ferner gründlichen Unterricht in allen Handelswissenschaften (Tages- und Abend-Curse). || Mässiges Honorar. || Vorzügliche Erfolge und Referenzen!
Unterrichtslocal: „Mittelstr. 20, I. Etage.“

An Brust-, Hals- und Lungenkranke.
Die unterzeichnete Vertriebsstelle diätetisch-hygienischer Erzeugnisse für Deutschland giebt hiermit bekannt, dass der erste Transport der diesjährigen Sammlung der Pflanze **Homoriana** aus Russland Ende August eingetroffen ist. Nach nunmehr 5-jährigen Erfahrungen über die Heilwirkung der Pflanze bei allen catarrhalischen und chronischen Affectionen der Luftwege und den während dieses Zeitraumes eingeholten vieltausendfachen Bestätigungen, dass die Pflanze zur Zeit unbestritten das beste Hilfsmittel gegen beginnende Tuberkulose und chronische Catarrhe ist, wird dieselbe hiermit allen bezüglichen Leidenden aus neuem des wärmsten empfohlen.
Aerztliche Berichte und Aeusserungen, insonderheit von den Doctoren Dr. med. Kloub-Hamburg, Dr. med. Valder-Cöln a. Rhein, Dr. med. Dallas, Excellenz, Geh. Staatsrath-Odessa, Dr. med. Dubitzky, Staatsrath u. Oberarzt am Kriegshospital-Riga, Dr. med. Rosschinnin, Leibarzt Sr. Maj. des Kaisers von Russland-Petersburg, Dr. med. P. A. Bergwall-Norra-Andrev, Dr. med. Scrofan, Kgl. Marinearzt-Venedig, Dr. med. Schneditz, k. k. Regimentsarzt-Gib, Dr. med. Hahn-Hastang, Dr. med. Shank, Auburn, Dr. med. Jose Gocer, Spitalchef-Rio de Janeiro, Dr. med. J. Caminho, Kaiserl. Rath Rio de Janeiro, und Andere, sowie eine grössere Anzahl Berichte von gen. senen Privatpersonen, sind in einer Broschüre niedergelegt, die jeder Sendung beigegeben sind.
Die Pflanze Homoriana wird abgegeben in Paketen, auf zwei Tage reichend, zum Preise von 1 Mk. Der Versand geschieht in Kisten zu 5, 10, 15, 20 und 30 Paketen. Nach ärztlichen Feststellungen gehören zu einer Kur gegen ausgesprochene Lungentuberculose 60 Tage, während chronische Lungen- und Kehlkopfkatarrhe, selbst frische Spitzenaffectionen innerhalb 30-40 Tagen gehoben werden sind.
Für die resultatvolle Verwitterung der Pflanze wurde dem Unterzeichneten die grosse goldene Medaille I. Cl. der wissenschaftlichen Gesellschaft Benemeriti in Palermo, die silberne Medaille der Stadt Paris und der französische Rother-Kreuz-Orden verliehen, und sind die Originaldokumente hierüber bei der Ortsbehörde in Liebenburg deponirt.
Liebenburg a. Harz.
Ernst Weidemann.
Centrale Vertriebsstelle diätetisch-hygienischer Erzeugnisse.
NB. Für Halle a/S. und Umgegend ist eine Abgetheile auf eine Abgetheile bei Herrn D. Lehmann in Halle a/S. errichtet worden.

Ich bringe hierdurch zur Kenntniss, daß sich die Bureau der General-Agentur der
Deutschen Lebens-Vericherung-Gesellschaft in Tübingen
und der Kaufmännischen Driskrankenkasse
von heute ab
Henriettenstrasse 11c,
gegenüber der Blumenstraße, befinden.
Halle a/S., am 24. September 1887.
Der General-Agent C. Osterloh.
In Anschaffungs- und Hochzeitsgeschenken empfehle meine große Auswahl selbstgefertigter Kerbwaren zu den billigsten Preisen. Reichthümlich in allen Größen billig.
L. Becher, Gr. Wallstraße 18.

Getreide-Fäcke,
nur schwere Qualitäten,
à Dutzend Mark 10.50, Mark 17.50.
empfehlen
Rob. Steinmetz, Leipzigerstraße 1.

Privat-Schule, Königstraße 32.
Das Unterrichtsjahr beginnt Dienstag den 18. Oktober. Neue Schüler können bis zum 1. November eintriften. Kleine Mädchen, die noch nicht zur Schule gegangen sind, werden jetzt auch aufgenommen.
Hedwig Schroedel, Schulvorsteherin.

W. Walter's Restaurant,
Magdeburg,
empfehlen seine freundlichst eingerichteten Localitäten.
ff. echte Weine, Frankendrän vom Faß.
Coulante Bedienung.

„Allemania“, Verein ehemaliger Krieger.
Vereins-Local: „Thüringer Hof“, Merseburger Straße.
Jeden Freitag Abend Versammlung.
Kameraden, welche dem Verein beitreten wollen, werden erlucht, sich dort anzumelden.
S. A.: Oscar Bieber.

Die Generalversammlung der Klempner-Gesellschaft
findet Samstag den 1. Oktober 1887 Abends 8 Uhr in „Trautwein's Restaurant“ statt.
Tages-Ordnung: Rechnungswesen, Rechnungslegung, Geschäftliches.
Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder bittet **Der Vorstand.**

III. kommunaler Wahlbezirks-Verein.
General-Versammlung Freitag den 30. Septbr. 1887
Abends 8 Uhr
in „Gasthof an den 3 Engeln“, Marktberthstraße.
Tages-Ordnung: 1. Rechnungsbericht über das Geschäftsj. 2. Statuten-Veränderung; 3. Verbindungsbeitrag zwischen Wohnort und Sophienkloster.
Der Vorstand.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seidel.

Gonorrhoeen u. Krankheiten der Harnorgane.
Freie ärztliche Behandlung für Unbemittelte in der Poliklinik
Leipzig, Dörfelstraße Nr. 4.
Dienstag, Donnerstag, Sonntag 9-10 Uhr
Dr. med. Arthur Kollmann.
E. stad. jur., Frh. Theol., u. als solch. u. a. auch i. d. Beni. e. Gymn.-Prof. als Lehr- u. Gehilf. hat, nach Privatunterricht o. Nachhilfelehre, z. erhalt. erent. selbst e. leistung. Baueschreiberei, bei ihm einige Stunden am Tage frei liege, zu übernehmen, da er darauf angewiesen ist sich d. Mittel z. weit. Stud. selbst z. versch. Bitte Bezug auf. Frh. Lehrt. zu verbinden. Eintritt von Ende Sept. z. ich. Zeit. Geh. Oeffnen mit 445 G. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.
E. Wehl, Berlin W. 8. Markt. Catala genat. Aelteste Fabrik von Badeapparaten.

Kaffee-Modismajchinen
neuester und bester Construction.
Pfeffer- u. Gewürzmöhlen, Mischlöcher, Weiden, Tafel- u. mehligene Säulenwägen, Fleischhacker, Fleischwolf, u. Fleischhühnermaschinen, empfiehlt die Maschinenfabrik von Paul Franke, Plagwitz-Leipzig, Ziegelfabrik.
Preis-Courant gratis und franco.

Wäsche zum Waschen wird angenommen Jägerplatz 18, 2. Tr. rechts.

Stadt-Theater.
Mittwoch den 28. September
14. Vorstellung, 12. Abom.-Vorstellung.
Fache geb.
Zum 8. Male:
Der Proceß.
Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 29. September
15. Vorstellung, 13. Abom.-Vorstellung.
Fache weiß.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Der Freischütz.

Volks-Oper in 3 Acten von Fr. Kind.
Musik von Carl Maria v. Weber.
Personen:
Ottolar, Fürst. Dr. Diemerer.
Kuno, Fürst. Oberförster G. Schöffel.
Magde, seine Tochter. A. Wittichin.
Aennchen, eine junge Anverwandte. A. Hom.
Kosbar, erster Säger. H. Hiltner.
Wex, zweiter Säger. H. Diehl.
Samuel, d. schwärze Säger. E. Schmitz.
Ein Gremir. E. Hefflich.
Kilian, ein reicher Bauer. W. Müller.
Erste u. Brautjungfer. H. Schmitt.
Zweite u. Brautjungfer. H. Schmitt.
Säger und Gefolge. A. Schmitt und Militanten. Erhebungen.
Zeit: Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.
Freitag den 30. September
16. Vorst. 3. Vorst. außer Abonnement.
Leb-Vorstellung
zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.
Frenschischer Prolog.
Hieron:
Alessandro Stradella.
Anfang 7 Uhr.

Victoria-Theater.
Donnerstag den 29. September 1887
Der Betler
und
1733 Thaler 22 1/2 Silbergroschen.

Wint. Rathskeller. Wint.
Empfehle kräftigen Mittagstisch zu 50 u. 60 Pf.
Ein schönes gr. Vereinszimmer mit Wint. Sitz zu vergeben.
F. Busche.

Vereinszimmer, 15 Jahre lang Capuzinstraße 10, ist wieder an eine indische Familie zu vergeben.
E. Naumann, „Fürstenthal“.

Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung im Restaurant zum Feldschloßchen (Eingang Stubaital).
Kornverein Arania.
Mittw. und Sonnab. abends, Abends 8-9 Uhr
Turnübung
u. Vorträge in der Turnhalle.
Der Vorstand.

Die Volkshilfe
besteht für den Monatsbeitrag 10. Das 10. Stück von Oktober für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionierung stets vorrätig sein wird. Anweisungen auf ganze Portionen à 25 u. auf halbe à 15 u. welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn Louis Sachs, Gr. Ulrichstr. 24, zu haben.
Die Verwaltung der Volkshilfe.